

Vortrag zum Projekt „Gesichtermacher“ motiviert Spender

Der Ökumenische Perukreis Herbolzheim e.V. kann durch weitere Spenden das Projekt „Gesichtermacher“ nochmals mit mehr als 1700€ unterstützen.

Der Vortrag und die vielen eindrucksvollen Bilder, die Herr Dr. Pöhl von der letzten OP-Reise Ende November im neuen katholischen Gemeindehaus zeigen konnte, hat bei vielen Besuchern einen nachhaltigen Eindruck hinterlassen und unsere Spendenkasse nochmals gut gefüllt.

Einen großen Spendenbeitrag leistete dabei der ehemalige Perukreis der Kirchengemeinde St. Nikolaus aus Seelbach. Es war Zufall, dass Mitglieder dieses ehemaligen Perukreises durch einen Presseartikel auf den Vortrag des Mund- und Kieferchirurgen Dr. Andreas Pöhl beim Perukreis in Herbolzheim aufmerksam wurden. Ein Mitglied des ehemaligen Seelbacher Kreises und ein junger Mann aus Peru, der derzeit in Seelbach lebt, haben den Vortrag besucht und waren von der Tätigkeit des Teams um Herrn Dr. Pöhl sehr beeindruckt. Besonders bewegend war für den jungen Mann aus Peru, der Moment als Herr. Dr. Pöhl Bilder vom Einsatz der MKG-Ärzte im Krankenhaus in Huaraz, seiner Heimatstadt und gleichzeitig der ehemaligen Partnergemeinde des Seelbacher Perukreises, gezeigt hat. Es war wunderbar, das Strahlen im Gesicht dieses jungen Mannes zu sehen.

Bereits an diesem Abend wurde angekündigt, dass der Erlös aus der Bewirtung der Krippenausstellung in Seelbach, die der ehemalige dortige Perukreis durchführt, dem Projekt „Gesichtermacher“ zukommen soll. Inzwischen ist beim Ökumenischen Perukreis Herbolzheim e.V. ein Spende von über 1100€ eingegangen, die unverzüglich an Herrn Dr. Pöhl und sein ehrenamtliches Team aus Mund-Kiefer- und Gesichtschirurgen und Pflegekräften weitergeleitet wird.

Der Betrag konnte durch zwei weitere großzügig Spenden noch erhöht werden, sodass das Projekt insgesamt nochmals mit mehr als 1700€ unterstützt werden kann.